



**STADT VISSELHÖVEDE  
DER BÜRGERMEISTER**

**Sitzungsvorlage**

Lfd. Nr.: **193-2023**

Sachbearbeiter/in:

Heiko Grünhagen

Az.: 404.400

Datum: 19.10.2023

Beratungsfolge Gremium	Beratung / Status	Sitzungsdatum	Beschluss:	Z
Schulausschuss	öffentlich	07.11.2023	<b>5:0:4</b>	Hg
Verwaltungsausschuss	nicht öffentlich	09.11.2023	<b>7:0:0</b>	HG

**Tagesordnungspunkt:**

**Anpassungen der Portionspreise für die  
Mittagsverpflegung an der Mensa der Oberschule  
Visselhövede**

**Beschlussvorschlag:**

**Ab dem 01.02.2024 beträgt der Portionspreis für ein  
Mittagessen für Schülerinnen und Schüler an der Mensa  
der Oberschule Visselhövede 4,00 €. Für  
Schulverwaltungskräfte, Lehrkräfte und Hausmeister  
beträgt der Portionspreis ~~5,00 €~~ **NEU: 6,00 Euro.****

**Sachverhalt:**

Alle Ganztagschulen in Niedersachsen sind verpflichtet, eine Mittagsverpflegung anzubieten. Das Mittagessen und sonstige in der Schule angebotenen Getränke und Esswaren sollen eine ausgewogene Ernährung sicherstellen. Für die Organisation, Bereitstellung und Ausgabe des Mittagessens ist der Schulträger zuständig. Die Zuständigkeit und die Kostentragungspflicht ergeben sich aus §§ 112 und 113 NSchG.

Die Firma TI-Menü-Service hat für die Bewirtschaftung der Mensa für die Schuljahre 2023/24 und 2024/25 den Zuschlag erhalten. Zur Auswahl stehen täglich mindestens 3 unterschiedliche Gerichte: ein Hauptgericht, ein vegetarisches Hauptgericht sowie ein wechselnder Salatteller. Zu den Hauptspeisen wird jeweils eine täglich wechselnde Nachspeise angeboten.

Für die Zubereitung und Lieferung des Essens entstehen Kosten in Höhe von 4,82 € inkl. Mehrwertsteuer. Hinzukommen Kosten für die Essensausgabe durch 2 Servicekräfte (rd. 2,10 € pro Menü), kostenfrei zur Verfügung gestelltes Mineralwasser und die Entsorgung der Essensreste.

Die Schülerinnen und Schüler bezahlen derzeit 2,50 € pro Portion. Die Lehrkräfte, Hausmeister und Schulverwaltungskräfte haben die Möglichkeit für 3,50 € ein Menü zu bestellen. Für jedes leistungsberechtigte Kind werden die Aufwendungen für die gemeinschaftliche Mittagsverpflegung in der Schule über die Leistungen für Bildung und Teilhabe gezahlt.

Anfang Dezember 2022 hat das Land Niedersachsen über den Finanzausgleich nach § 14 K NFAG den Kommunen Mittel zur Verfügung gestellt, um Preissteigerungen bei der Mittagsverpflegung aufzufangen. Daher wurde die zum Schuljahresbeginn 2023/24 angedachte Preissteigerung entsprechend auf das 2. Schulhalbjahr (01.02.2024) verschoben.

Eine Online-Preisrecherche bei umliegenden Schulen brachte folgendes Ergebnis:

3,30 € Schule am Grafel  
4,50 € IGS Rotenburg  
3,00 € OBS Walsrode  
4,05 € Grundschule Süd, Walsrode  
3,50 € Stadtschule Rotenburg  
3,30 € KGS Tarmstedt  
4,00 € GTS Grundschule Scheeßel

In Vertretung

Mathias Haase

Zur Beratung freigegeben

André Lüdemann  
Bürgermeister